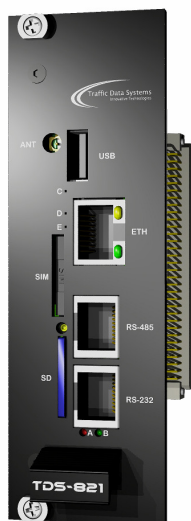


Die Analyse des Straßenverkehrs konzentrierte sich in der Vergangenheit hauptsächlich auf die Differenzierung unterschiedlicher Fahrzeugarten. Die Messung der Fahrzeuggewichte des schweren Güterverkehrs gewinnt zunehmend an Bedeutung, da überladene Fahrzeuge erhebliche Schäden an Straßen verursachen und damit die Nutzungsdauer der Straßen reduzieren. Zur Analyse der Verkehrszusammensetzung und zur Messung der Gewichte kommen sog. WIM-S Systeme zum Einsatz.

Überladene LKW beschädigen die Straßen und beeinträchtigen die Verkehrssicherheit. Darüber hinaus stellen sich folgende Negativeffekte ein:

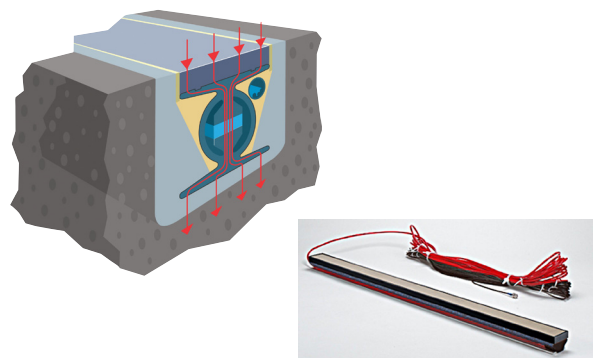
- Instabile Fahrzeuge
- Schwierig zu steuernde Fahrzeuge
- Deutlich verlängerte Bremswege
- Erhöhter Kraftstoffverbrauch
- Erhöhte Unfallgefahr
- Verzerrung des Wettbewerbs im Transportgewerbe



Die Überwachung der Gewichtsgrenzen wird sporadisch durch Ordnungsorgane wie z.B. die Polizei oder BAG vollzogen.

Bei WIM-S Anlagen handelt es sich um dynamische Achslastwaagen, die Rad-, Achs-, Achsgruppen- und Gesamtgewicht kontinuierlich messen und Achssilhouetten bestimmen. Diese Daten werden zusammen mit Datum und Uhrzeit gespeichert. Das Datenmaterial zeigt zeitliche Tendenzen bzw. Schwankungen auf, die für ein Erhaltungsmanagement von großer Bedeutung sind. Dies gilt insbesondere bei privatwirtschaftlich betriebenen Streckenabschnitten, und zwar beim Bau als auch beim Unterhalt, bei denen diese Daten oder daraus abgeleitete Erkenntnisse, Vertragsbestandteil sind.

Das von Traffic Data Systems entwickelte WIM-S System entspricht nationalen Vorschriften (z.B. TLS oder COST 323).



Für die Gewichtserfassung kommen LINEAS Quarz-Sensoren der Kistler Instrumente AG zum Einsatz, die in Längen von 150cm, 175cm und 200cm

lieferbar sind. Damit lassen sich Sensorreihen in beliebiger Breite zusammenstellen, die den gesamten Querschnitt eines Fahrstreifens abdecken.

Der Eingriff in die Fahrbahn ist minimal, da die Einbautiefe nur 55 mm und die Breite der Fuge nur 72 mm beträgt.

## Technische Daten TDS 821R/WIM-S

- ▶ Max. 6 Fahrstreifen WIM mit je 2 Sensorreihen
- ▶ Max. 8 Fahrstreifen mit Doppel-Induktivschleifen
- ▶ Eingeprägte Schleifen-Frequenzen unterdrücken Interferenzen
- ▶ BASt-Zertifizierung, Genauigkeitsklasse A1 bei 300m Ableitungslänge
- ▶ Optimiert für den Lineas-Sensor der Kistler Instrumente AG
- ▶ ARM-Prozessor
- ▶ Integriertes Quad-Band GPRS/EDGE-Modem (opt. UMTS)
- ▶ Karten-Halter für 3V SIM-Karten
- ▶ Steuermodul mit integrierter FG1, FG2, FG3 und FG6
- ▶ RS 485-Schnittstelle (Lokalbus)
- ▶ RS 232-Schnittstelle (Modem)
- ▶ Max. 32GB Mini SD-Card
- ▶ RTC inkl. Schaltjahr, 24 h, min, s, 0,01 s
- ▶ 28-Kanal A/D-Wandler 100 kS/s
- ▶ 16 digitale Ein-/Ausgänge
- ▶ USB-Schnittstelle
- ▶ Ethernet-Schnittstelle
- ▶ Temperaturbereich -25°C/+75°C
- ▶ 19-Zoll Rack oder Tischgehäuse
- ▶ Stromversorgung 230V/50-60 Hz oder 12-28VDC

Technische Änderungen vorbehalten

[www.traffic-data-systems.com](http://www.traffic-data-systems.com)  
[info@traffic-data-systems.com](mailto:info@traffic-data-systems.com)

### Dresden

Gostritzer Straße 63  
D-01217 Dresden  
Tel.: +49-351-871-8199  
Fax: +49-351-871-8111

### Hamburg

Albert-Einstein-Ring 6  
D-22761 Hamburg  
Tel.: +49-40-5280 09-0  
Fax: +49-40-5280 09-12



### Bergisch Gladbach

Friedrich-Ebert-Straße 1 (Haus 6)  
D-51429 Bergisch Gladbach  
Tel.: +49-2204-84-2980  
Fax: +49-2204-84-2985

Distributor: